

## Montage PM-Auspuffsystem an Buell® - alle Modelle – TEIL 1 -

### 1. Montage Vorbereitung

Zur Montage der PM-Auspuffanlage (APA) von Penzl-Bikes werden die 3 orig. Auspuff-Schellen und die Verbindungsschelle des Krümmer zum Auspufftopf der Buell® weiter verwendet. Diese Schellen sollte man schon vor der Montage vom orig. Topf der Buell® nehmen und bereit legen. Die Krümmer bleiben an der Buell®. Es wird nur der Auspufftopf und der Bugspoiler abgebaut. Der Klappenseilzug wird ausgehängt und an passender Stelle fixiert. Dieser Seilzug wird nicht mehr benötigt.



### 2. Front-Halterung anbringen

Die Haltevorrichtung (Nr. 2 auf dem Foto rechts) aus Edelstahl wird ohne Auspufftöpfe an den Motorblock der Buell® befestigt. Dazu ist eine Schraube M8 im Lieferumfang dabei. Die an dem Halter angeschweißte Schellensicherungsnase muss nach der vollständigen Montage nach oben am Motorblock anliegen.

Die Schrauben sollten nur so fest gezogen werden, dass die Halterung zwar stabil am Motorblock hängt, sich aber gerade noch drehen lässt. Diese drehbare Befestigung dient nur zur Ausrichtung der gesamten APA und muss nach der kompletten Montage natürlich entsprechend mit den von Buell® vorgeschriebenen Drehmomenten nachgezogen werden. Dazu später mehr.



### 3. Vormontage

Die APA muss vor der „Hochzeit“ mit der Buell® vormontiert werden. Ab Werk sind die Endkappen, Anschlusskappen und das Seilzugsystem fertig montiert. Es müssen nun beide Auspufftöpfe wie auf dem Foto zu sehen mit dem Krümmer-Anschlußstück (Nr. 1) und den Halte-segmenten (Nr. 3) zusammengebaut werden. Dabei zeigen die Auspuffausgänge nach außen und die EG-BE-Logos sind waagrecht ausgerichtet an den Außenseiten zu sehen. Die beiden Schellen so aufstecken, dass man sie später am Bike gut mit dem Werkzeug festziehen kann.



Die Segmente Nr. 3 werden mit einem vorläufigen Abstand von 30mm hinten und 15mm vorne von den Front- und Endkappenkanten an den Auspufftöpfen ausgerichtet. Die letztendliche Ausrichtung geschieht also während der Montage am Motorrad (Vorsicht, Beschädigungsgefahr der Oberfläche !!).



Nr. 1, 2 und 3 in den Kreisen zeigen die Einzelteile die in den einzelnen Arbeitsschritten vorher beschrieben wurden. Die Auspufftöpfe müssen bis zum Anschlag auf den Sammler Nr. 1 gesteckt werden. Die Segmente Nr. 3 werden unten zwischen die Auspufftöpfe gelegt und vorüber gehend mit Klebeband zur Montage fixiert. Dazwischen kann man noch vor dem Festziehen ein Tuch legen. Das schützt die Oberflächen und erleichtert die Montage der Auspufftöpfe, denn man wird während der Montage feststellen, dass diese Segmente (Nr. 3) zum Ausrichten noch ein wenig hin und her geschoben werden müssen.

## Montage PM-Auspuffsystem an Buell® - alle Modelle – TEIL 2 -

### 4. Endmontage am Motorrad

Die APA unter dem Motorblock waagrecht hochheben und das Krümmerende der Buell® in den Krümmersammler der PM-APA stecken. Die Haltebügel des Sammlers (1) an die Montagestelle des Motorblocks fixieren. Dazu muss man die APA-Einheit schräg halten, damit die Haltebügel sich an die Montagestelle schieben lässt. Dann mit Holzblöcken oder anderem Material das keine Kratzer verursacht, unterbauen bis das hintere Segment Nr. 3 fast an die vorhandene Halterung (orig. Buell®) anliegt. Nun die Auspuffschellen einfädeln und ausrichten. Dann die hinterste Schelle leicht anziehen. Ist man sich sicher, dass man die Schellen oder die Segmente Nr. 3 nicht mehr verschieben muss, kann man die Lappen oder Folien, die ein Zerkratzen der Oberfläche verhindern sollten, entfernen. Nun die vordere Schelle als Zweite und dann die zweite hintere Schelle, die so gesehen die Mittlere wäre, leicht anziehen. Alle Schellen nur soweit anziehen, dass die Auspufftöpfe sich schon etwas in die Halterung schmiegen. Verspannungen vermeiden!! Krümmeranschluß beobachten, ob er weit genug im Krümmer bleibt.

Stimmt die Richtung der Schellen, Segmente und Auspufftöpfe, dann die vordere Schelle mit 15Nm anziehen, die Hinteren mit 5Nm. Werden die Schellen zu fest oder zu schwach angezogen, reißen diese nach ein paar hundert Kilometern! Das passiert auch mit dem orig. Auspufftopf von Buell®...



Mit Drehmoment von ca. 20-25 Nm wird jetzt die M8-Schraube an der Haupthalterung am Motorblock festgezogen. Dann die Schelle am Krümmeranschluß anziehen und zum Schluß die beiden Schellen an den Endtöpfen. Den Stellhebel kann man am Rahmenrohr anschrauben. Die Montage am Lenker ist nicht erlaubt!

**!!! Bei der Seilzugverlegung ist darauf zu achten, dass die Hüllen keine heißen Bauteile der Auspuffanlage berühren. !!! Am besten ausreichend Kabelbinder zur Fixierung verwenden.**

Die Seilzüge müssen ohne Knick und möglichst in weiten Bögen verlegt werden. Wir schlagen vor, die Seile hinter dem Krümmer in Richtung Ölkühler zu führen. Dabei die Züge nicht irgendwo durchführen, sondern so verlegen, dass man die komplette APA samt Stellhebel und angeschlossenen Seile in einem Stück vom Bike abmontieren kann. Ansonsten müssten bei einer Demontage der APA die Seile aus den Hebel und den schwarzen Hüllen gezogen werden. Das hat den Nachteil, dass sich die Seile bei einer erneuten Montage nicht mehr durch die Hüllen stecken lassen („Ausfransen der Seilenden“). Man muss die Seilenden neu abzwicken damit wieder ein sauberer fransenfreies Seilende entsteht. Das Seil würde somit mit jeder Demontage kürzer und ein Neues in orig. Länge müsste dann komplett in die Auspufftöpfe eingebaut werden.

### 5. Bugspoiler-Halterung

Das Bauteil von Penzl-Bikes zur Montage des orig. Bugspoilers der Buell® ist ein optional bestellbares Extra. Ein Anbau des orig. Buell® Bugspoilers ist nur mit diesem Teil möglich.

### 6. Montage Bugspoiler

Wenn die APA an der Buell® fertig montiert ist und die Seilzüge vorerst provisorisch verlegt sind, kann der Bugspoiler das erste mal angebaut werden, um zu sehen ob die Seilzüge im Weg sind. Ist das erledigt, kann der Bugspoiler fertig montiert werden.



### 7. Bestandteile Bugspoilerhalter



## Montage PM-Auspuffsystem an Buell® - alle Modelle – TEIL 3 -

### Fortsetzung – Montage Bugspoiler

Der Bugspoilerhalter für die linke Fahrzeugseite wird zusammen mit dem Seitenständer befestigt. Dazu muss die Befestigungsschraube des Seitenständers herausgedreht werden. Das geht am besten, wenn eine zweite Person das Motorrad hält. Auf der Hebebühne geht das auch alleine – das Motorrad dazu sicher festgurten! Die Schraube mit Locktite „blau“ sichern und mit den Vorgaben von Buell® festziehen.

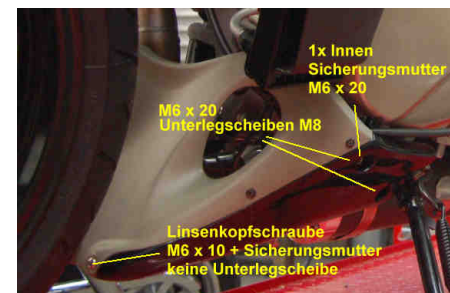
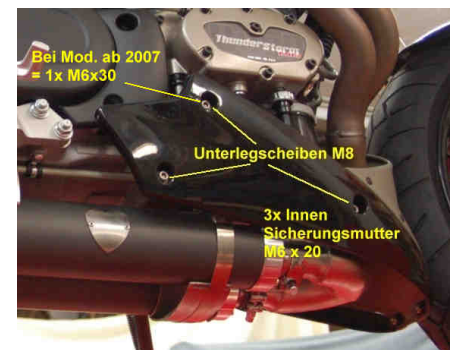


Den Bugspoiler mit den mitgelieferten M6 Innensechskant Zylinderschrauben und den Muttern an den Halter befestigen. Die eine Schraube an der linken Fahrzeugseite, die keine Mutter benötigt, da ein Gewinde im Halter ist, muss mit Locktite „grün“ gesichert werden. Die schwarze Abstandsbuchse und die lange M6x30 ist nur für die Modelle ab 2007 (mit Katalysator). Diese sind für die rechte Halterung bestimmt und erklärt sich während der Montage von selbst. Bei den älteren Modellen wird auch hier eine M6x20 ohne Abstandsbuchse verwendet. Die beiden Hälften vorne am Bugspoiler werden mit den 2 Linsenkopfschrauben OHNE Unterlegscheiben verbunden.

Alle Schrauben vorsichtig anziehen, da sonst das Plastik brechen könnte.



Die orig. Steckbuchsen des Bugspoilers, der 5 seitlichen und der beiden an der Vorderseite befindlichen Befestigungslöcher müssen entfernt werden. Statt dessen werden an der linken Hälfte 2 und an der rechten Hälfte 3 Unterlegscheiben M8 verwendet, die ein Eindringen der Schraubenköpfe in das Plastik verhindern.



### 8. SICHERHEITS-HINWEISE -- unbedingt lesen !!!

**ACHTUNG!!!** Wird die Auspuffanlage am Anschlußrohr nicht gut befestigt können an den tragenden Teilen (wie z.B. Halterungen oder Halteklötzen) Vibrationsrisse entstehen. Schlimmstenfalls kann die Auspuffanlage während der Fahrt abfallen und einen Unfall verursachen. Wir übernehmen keinerlei Garantiefälle bei Montagen, die nicht durch uns oder von zugelassene Werkstätten durch geführt werden. Es wird dringend empfohlen, alle Arbeiten von einer Fachwerkstatt durch führen zu lassen. Fragen Sie bitte bei uns, welcher Stützpunkt-Händler in Ihrer Nähe unsere Penzl-Bikes PM-Auspuffanlage montieren kann.

Alle Schrauben, die in ALU geschraubt werden, müssen mit Locktite „blau“ gesichert werden! Bei Sicherheitsmuttern ist das Locktite nicht zwingend notwendig. Nach den ersten 50 - 200 KM müssen ALLE Schraubverbindungen auf Festigkeit überprüft werden. Auch die der Endkappen und Frontkappen von den Auspufftöpfen.

Die farbige Beschichtung der Auspufftöpfe darf vorerst nicht mit scharfen Reinigungsmitteln gereinigt werden. Erst nach dem Einfahren (ca. 20 Min.) ist die Beschichtung komplett eingebrannt und gegen Benzin beständig.